



Februar 2025



Logo und Motto des Heiligen Jahres 2025, © vatican.va

***Pilger der Hoffnung sein in einer Welt
schwindender Sicherheiten***

Gemeindeinformationen

Eröffnung des HEILIGEN JAHRES: Am 24. Dezember 2024 hat Papst Franziskus die Heilige Pforte im Petersdom geöffnet und ein HEILIGES JAHR unter dem Motto „*Pilger der Hoffnung*“ eröffnet. Es endet mit der Schließung der Jubiläumspforte am 6. Januar 2026. U. a. in der Sé von Lissabon hat man ebenfalls die Gelegenheit, eine Heilige Pforte zu durchschreiten und den Jubiläumsablass unter den üblichen Bedingungen (Gebet für den Hl. Vater, Glaubensbekenntnis, Empfang des Bußsakramentes und Teilnahme an der Hl. Eucharistie).

PGR – Sitzung: **Di., 04. Februar,** 19.00 Uhr PGR-Sitzung im Pfarrsaal.

Online - Bibelkreis mit Pfr. Henkel:

Mittwoch, **05. und 19. Februar,** um 20.00 Uhr: Zoom– Online -Treffen. Anmeldung erfolgt bei Pfr. Henkel – Kontakt 924 162 281.

Wochenende in Fatima: Am **Sa., den 08. / So. den 09. Februar,** treffen sich die Familien unserer EK-Kinder und interessierte Gemeindemitglieder zu einem Wochenende im Hotel *Domus Pacis*. Beginn: Samstag um 11.30 Uhr Abschluss: nach dem Mittagessen am Sonntag gegen 14.30 Uhr. Interessenten aus unserer Gemeinde melden sich selber im *Hotel Domus Pacis, Fatima,* an.

Hauskommunionen: Am **Do., 13. Februar,** bringt und feiert Pfr. Henkel die Hauskommunion. Interessenten melden sich unter der Tel. Nr. 924 162 281.

Ökumenisches Taizé–Gebet: Am **Freitag, 21. Februar,** 20.00 Uhr, Ev. Kirche

Auftakt zur Fastenzeit und Hinweise zum Beginn der Osterzeit :

Aschermittwoch (*Strenger Fast- und Abstinenztag*) am **05. März** mit Messfeier, um **19.00 Uhr** mit Segnung und Austeilung der Asche.

Pfr. Henkel wird, nach Möglichkeit, vor der Messe an den Fastenso., mit kurzen Betrachtungen, *den Rosenkranz* vorbeten. Wir beten für die Kranken, Notleidenden und Einsamen, als auch für unsere Familien mit ihren Ehen. Ferner beten wir im HEILIGEN JAHR 2025 als *Pilger der Hoffnung* für den Frieden. *Beichtgelegenheiten* werden nach den Messen an den Fastensonntagen am 23. März, am 30. März und nach dem Gründonnerstags–Gottesdienst angeboten

Gemeindeversammlung mit Jahresbericht der Irmandade und PGR: Am **So., 09. März,** haben wir nach der Sonntagsmesse wieder die Jahreshauptversammlung mit den Berichten der Irmandade und PGR im Pfarrsaal der Gemeinde

Weltgebetstag: **Freitag, 14. März,** 19.30 Uhr bei uns, dann Treffen i. Pfarrsaal

Heiliges Jahr 2025 eröffnet

Als „Pilger der Hoffnung“ unterwegs sein!



Die Öffnung der Heiligen Pforte des Jubiläums im Petersdom © Archiv: vatican.va

Das Heilige Jahr dauert vom 24. Dezember 2024 bis 06. Januar 2026. Es soll, nach der Coronakrise ein „Klima der Hoffnung und des Vertrauens wiederherzustellen“, so Papst Franziskus in einem Beitrag im Vorfeld der Feierlichkeiten. Dazu müsse die spirituelle Dimension des Jubiläums mit einer sozialen Dimension ergänzt werden - Stichwort: Geschwisterlichkeit.

Jetzt, nach der Vorbereitung 2024 mit einem Jahr des Gebets, mahnt der Bischof von Rom: „Wir alle haben erlebt, dass einige Freiheiten eingeschränkt wurden, und die Pandemie neben dem Schmerz manchmal auch Zweifel, Angst und Verwirrung in unseren Herzen geweckt hat.“ Alle Menschen müssten „wieder die Kraft und die Gewissheit zurückgewinnen, um mit offenem Geist, Zuversicht und Weitsicht in die Zukunft zu blicken“. Dazu könne das Heilige Jahr beitragen, und deshalb habe er das Motto: „Pilger der Hoffnung“ gewählt. Hoffnung und Vertrauen zurück zu gewinnen sei aber nur mit einer Perspektive der Geschwisterlichkeit möglich.

Als „Pilger der Hoffnung“ unterwegs sein!

Papst Franziskus wies im Rahmen dieses 2024 vorgeschalteten *Jahr des Gebets* bereits darauf hin, dass das Gebet ein „Hauptweg zur Heiligkeit“ sei, damit das Jubiläumsjahr die Herzen der Gläubigen öffne und ihnen dabei helfe, das Vaterunser zu ihrem „Lebensprogramm“ zu machen. Ferner betete der Pontifex inständig darum, dass „die Stimmen der Armen in dieser Zeit der Vorbereitung auf das Jubiläum gehört werden“.

Noch zwei weitere Anliegen erwähnte der Papst in diesem Zusammenhang:

Verantwortung für die Schöpfung und Synodalität

Für dringlich hält es der Papst, dass „die Forderungen des universalen Rufs nach verantwortlicher Mitwirkung wiederentdeckt werden, und zwar in der Würdigung der Charismen und Dienste, die der Heilige Geist unaufhörlich zum Aufbau der einen Kirche schenkt“.

Seit dem ersten Heiligen Jahr überhaupt – 1300 – habe das Volk Gottes diesen Anlass immer als „besonderes Gnadengeschenk gelebt, gekennzeichnet durch die Vergebung der Sünden und insbesondere durch den Ablass, dem vollen Ausdruck der Barmherzigkeit Gottes“, so Franziskus.

Mit einer Bulle (Beurkundeter Rechtsakt des Papstes) zum Heiligen Jahr 2025 (siehe Homepage *Heiliger Stuhl, Franziskus, Bulle*) hat der Papst seine Gedanken dazu noch einmal weiter geführt:

Offizielles LOGO zum Heiligen Jahr

Das Logo des Jahres zeigt vier stilisierte Figuren in Blau, Grün, Gelb/Orange und Rot, die Menschheit stehen und aus Erde stammen. Sie halten Kreuz Christi, als auch sie sich gegenseitig und rität und Brüderlichkeit. Die erste Figur macht deutlich, indem sie das Kreuz umklammert und sich daran festhält. Es ist ein Ausdruck des Glaubens, aber auch der Hoffnung, die wir niemals aufgeben dürfen, besonders in diesen Zeiten.



Das Logo des Jahres zeigt vier stilisierte Figuren in Blau, Grün, Gelb/Orange und Rot, die Menschheit stehen und aus Erde stammen. Sie halten Kreuz Christi, als auch sie sich gegenseitig und rität und Brüderlichkeit. Die erste Figur macht deutlich, indem sie das Kreuz umklammert und sich daran festhält. Es ist ein Ausdruck des Glaubens, aber auch der Hoffnung, die wir niemals aufgeben dürfen, besonders in diesen Zeiten.

Als „Pilger der Hoffnung“ unterwegs sein!



INFO – BOX:

Wofür überhaupt ein Ablass? Ist das noch zeitgemäß?

"Wie wir jedoch aus eigener Erfahrung wissen, „hinterlässt die Sünde Spuren“, wir können auch sagen „Folgen der Sünde“. Diese werden uns durch den Ablass genommen oder abgemildert, aber immer durch die Gnade Christi, der, wie der heilige Papst Paul VI. schrieb, »unser „Ablass“« ist. Der Ablass lässt uns nämlich entdecken, wie grenzenlos Gottes Barmherzigkeit ist.

Warum gibt es in jedem Heiligen Jahr einen Jubiläumsablass?

Ein Heiliges Jahr findet etwa alle 25 Jahre statt. Es ist eine Zeit der besonderen Gnade, Umkehr und geistlichen Erneuerung.

Welche Voraussetzung muss für einen Ablass erfüllt sein?

Sakrament der Beichte: Die Beichte und die Reue über die begangenen Sünden sind die Grundvoraussetzung.

Teilnahme an der Eucharistie: Die Teilnahme an der Eucharistie und der Empfang der heiligen Kommunion sind ebenfalls notwendig.

Gebet: Ein Gebet für die Anliegen des Papstes rundet die Vorbereitung ab.

Werke der Barmherzigkeit: z.B. Armen helfen (Almosen), Kranke besuchen oder Gefangene trösten und u. a. erstmals auch der Verzicht auf unnütze Zerstreung (z.B: Handy –Verzicht) und Verzicht auf Konsum (Freitagsopfer)

Wie kann man einen Ablass im Heiligen Jahr 2025 erlangen?

Wallfahrt: Mit einer Pilgerfahrt zu einer heiligen Stätte des Jubiläums, wie z.B. dem Petersdom in Rom, der Geburtskirche in Bethlehem, ein *Heiliger Besuch* und dem *Durchschreiten der Heiligen Pforte* in der Kathedrale unserer Erzdiözese Lissabon (oder eines anderen heiligen Ortes, der für das Heilige Jahr 2025 bestimmt ist – Jubiläumskirche), kann ein Ablass gewonnen werden, verbunden mit Gebet und Almosen. Den Ablass kann man auch Verstorbenen widmen und Gott bitten, dass ihnen Barmherzigkeit zuteil werde.

Gebet zum Heiligen Jahr von Papst Franziskus

Vater im Himmel,
der Glaube, den du uns in deinem Sohn
Jesus Christus, unserem Bruder, geschenkt hast,
und die Flamme der Nächstenliebe,
die der Heilige Geist in unsere Herzen gießt,
erwecke in uns die selige Hoffnung
für die Ankunft deines Reiches.

Möge deine Gnade uns zu fleißigen Säleuten des Samens
des Evangeliums verwandeln,
mögen die Menschheit und der Kosmos auferstehen
in zuversichtlicher Erwartung
des neuen Himmels und der neuen Erde,
wenn die Mächte des Bösen besiegt sein werden
und deine Herrlichkeit für immer offenbart werden wird.

Möge die Gnade des Jubiläums
in uns Pilgern der Hoffnung
die Sehnsucht nach den himmlischen Gütern erwecken
und über die ganze Welt
die Freude und den Frieden
unseres Erlösers gießen.

Gepriesen bist du, barmherziger Gott,
heute und in Ewigkeit.

Amen

Geburtstagswünsche

Wir gratulieren zum Geburtstag und wünschen Gottes Segen.

Lissabon:

Helga Matos 25.02.
M. Fernanda Dutschke 26.02.

Porto:

Reinaldo Pollmann 05.02
Margret Pinto 15.02.

Gottesdienstzeiten im Februar

Lissabon:

Zur Info: Montag, 03. Februar 2025
Gedenktag des Heiligen Bischofs Blasius

Freitag: 07. Februar

Herz – Jesu - Freitag

18.30 Uhr Anbetung – 19.15 Uhr Hl. Messe

Familienwochenende in Fatima

*EK-Familien und Gemeindemitglieder
Sa./ So. 08./ 09. Februar 2025*

Zur Info: Samstag, 08. Februar
Marien-Samstag

Sonntag, 09. Februar

5. Sonntag im Jahreskreis -C-
11.00 Uhr

Zur Info: Dienstag, 11. Februar
ULF von Lourdes
Welttag der Kranken

Sonntag, 16. Februar

6. Sonntag im Jahreskreis -C-
11.00 Uhr

Porto:

Gottesdienste in Porto unterliegen gelegentlich kurzfristiger Änderungen. Besucher werden gebeten, zuvor Kontakt mit uns aufzunehmen:

E-Mail pfarrer@dkgl.org -Tel. 924 162 281

Samstag, 15. Februar

VAM zum 6. Sonntag im Jahreskreis
18.30 Uhr

Gottesdienstzeiten Februar / März

Lissabon:

Freitag, 21. Februar

Taizé –Gebetsabend: Ev. Kirche
20.00 Uhr

Sonntag, 23. Februar

7. Sonntag im Jahreskreis -C-
11.00 Uhr

Zur Info: Samstag, 01. März
Marien-Samstag

Sonntag, 02. März

8. Sonntag im Jahreskreis -C-
11.00 Uhr

Zur Info: Montag, 03. März
ROSENMONTAG

Mittwoch, 05. März

Beginn der österlichen Busszeit
ASCHERMITTWOCH
(Strenger Fast- und Abstinenztag)

19.00 Uhr

mit Segnung und Austeilung der Asche

Zur Info: Samstag, 08. März 2025
Herz-Mariä-Samstag

Sonntag, 09. März

1. FASTENSONNTAG
11.00 Uhr

Porto:

Gottesdienste in Porto unterliegen gelegentlich kurzfristiger Änderungen. Besucher werden gebeten, zuvor Kontakt mit uns aufzunehmen:

E-Mail pfarrer@dkgl.org -Tel. 924 162 281